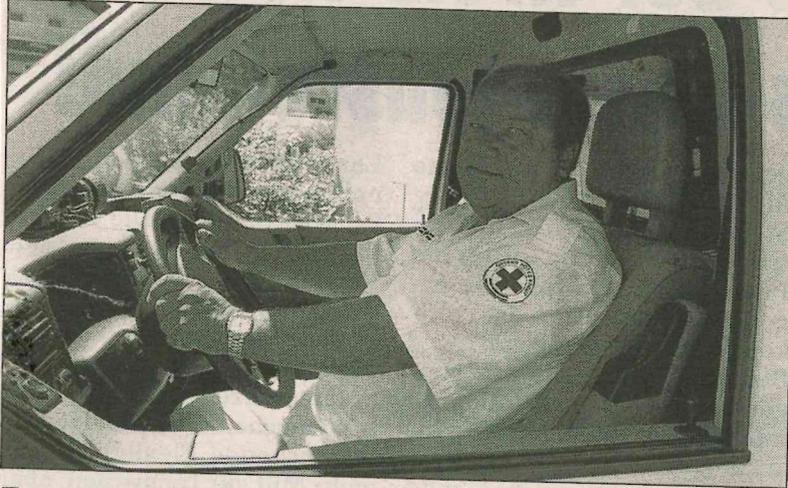


SCHWAZ/TERFENS (kö). Am 1. August feierte Franz Lechner (51) aus Vomperbach sein 20jähriges Dienstjubiläum beim Roten Kreuz Schwaz. Damit ist Lechner der dienstälteste Rettungsfahrer im Bezirk Schwaz. Als freiwilliges Mitglied trat er schon 1969 dem Hilfsverein bei, wo er bereits zwei Jahre später als Fahrer unterwegs war. Franz Lechner hat viele Veränderungen im Tiroler Rettungswesen miterlebt. Eine positive Verbesserung war natürlich, daß Ausfahrten gesetzlich immer zu zweit vorgeschrieben wurden. Historische Momente waren die Einführung des Notarzthubschraubers im Jahr 1983 sowie die teilweise Abdeckung des Notarztsystems. Mehr als eine Million Fahrkilometer in über 25.000 Ausfahrten bescherten Lechner - Gott sei Dank - noch keinen Verkehrsunfall im Dienst, erwähnt Lechner zudem, denn Einsatzfahrten werden im steigenden Verkehrsaufkommen immer mehr zum Risiko. Sein derzeitiges Einsatzfahrzeug mit kompletter Ausstattung für den Notfall ist ein VW T4 Transporter, der sich übrigens in ganz Tirol bereits bestens bewährt. Der Jubilar war neben seiner Funktion als Rettungsfahrer auch einige Zeit Betriebsrat in der Ortsstelle Schwaz. Der Terfner ist auch Träger der Lebensrettermedaille. 1975 zog er eine Frau aus dem Inn und wurde für seine Tapferkeit vom damaligen Landeshauptmann Eduard Wallnöfer ausgezeichnet.

Das Bezirksblatt gratuliert!

20 Jahre Rettungsfahrer



Franz Lechner, Rettungsfahrer in Schwaz.

Foto: Köchler